

Trotz Schmerzen: Krankenkasse will für Physiotherapie nicht zahlen

Vor zehn Jahren hatte Kerstin Meyer-Stauf einen Sportunfall. Seitdem hat sie massive Knieprobleme, die sogar dazu geführt haben, dass sie nicht mehr arbeiten kann, sondern eine Erwerbsminderungsrente bekommt. Für die Behandlung der Schmerzen ist Krankengymnastik sehr wichtig. Ihre Krankenkasse weigert sich allerdings, die Kosten dafür zu übernehmen. Die 47-Jährige wendet sich daraufhin an die Berater des SoVD, die für sie Klage vor dem Sozialgericht in Oldenburg einreichen.

Vor ihrem Unfall war Kerstin Meyer-Stauf Ausdauersportlerin und arbeitete im Büro der Sozialstation in Nordenham. Daran ist jetzt allerdings nicht mehr zu denken: Sie hat eine schwere Knieverletzung davongetragen, kann ihr Knie nur noch zu 35 Prozent beugen.

Dabei hat das SoVD-Mitglied mittlerweile eine wahre Odyssee hinter sich: verschiedene Kliniken, Schmerztherapien mit zahlreichen Me-

dikamenten und sogar einen Morphin-Entzug. Doch nach wie vor ist die Nordenhamerin aufgrund der Nervenschädigung stark in ihrem Alltag eingeschränkt – duschen, einkaufen oder sich alleine anziehen sind immer mit enormen Schmerzen verbunden.

Um ein Mindestmaß an Mobilität zu haben, braucht sie regelmäßig Physiotherapie. Das sieht auch ihr behandelnder Arzt so – und verschreibt ihr deshalb dauerhaft Kran-

kengymnastik als sogenannte Langzeitverordnung.

Doch die Krankenkasse AOK Bremen/Bremerhaven weigert sich, das zu bezahlen. Sie beruft sich dabei auf ein Gutachten des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung (MDK), demzufolge eine Kostenübernahme bei dieser Diagnose nicht möglich sei. Vielmehr müsse es eine längere Pause geben, in der Kerstin Meyer-Stauf ihre Übungen selbstständig ausführen solle.

Das sehen die 47-Jährige, die sich nur mit Gehhilfen fortbewegen kann, und der SoVD anders. Der Schmerztherapeut hat dem MDK, der den Fall zunächst nur nach Aktenlage beurteilt hatte, angeboten, zu erläutern, warum seine Patientin die Übungen nicht in Eigenleistung übernehmen kann und eine langfristige Physiotherapie notwendig ist. Dieses Angebot hat der MDK allerdings nicht angenommen, auch die Krankenkasse lehnt eine Kostenübernahme weiter ab.

Mittlerweile hat der SoVD für sein Verbandsmitglied Kerstin Meyer-Stauf eine Klage beim Sozialgericht Oldenburg ein-



Foto: Sami Atwa

Physiotherapie ist wichtig und ermöglicht Patientinnen und Patienten wie SoVD-Mitglied Kerstin Meyer-Stauf oft mehr Mobilität.

gereicht. Das Verfahren zieht sich allerdings in die Länge.

Immerhin gibt es jetzt inzwischen einen Termin für eine

persönliche Begutachtung, auf deren Grundlage dann eine Entscheidung gefällt werden soll. sj



Foto: Stefanie Jäkel

Heilmittel werden nur unter ganz bestimmten Voraussetzungen für einen längeren Zeitraum genehmigt.

Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft – und bleiben in Erinnerung!

Ob praktische Helferlein im Alltag, Streuartikel für Ihren Messestand oder kleine Präsente für Technik-Freunde – in unserem Werbemittel-Shop finden Sie viele Artikel, mit denen Sie Ihre ehrenamtliche Arbeit unterstützen oder einfach anderen eine Freude machen können. Damit bleiben Sie in Erinnerung, denn – über ein kleines Geschenk freut sich jeder!

Schauen Sie vorbei, und entdecken Sie die Werbemittelwelt des SoVD!

► www.sovd-shop.de

SoVD-Shop
Starke Angebote für jeden Anlass!

